


**Ausführungsbericht gem. § 2 Abs. 2 a) der Entwicklung des
Berichtswesens vom 03.12.2009**

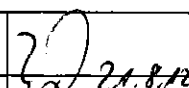
für die Sitzung des Hauptausschusses am 03.09.12 TOP 6.2

(Veränderungen sind unterstrichen *kursiv* dargestellt)

Bericht zur Umsetzung von Beschlüssen	<input checked="" type="checkbox"/> der Stadtvertretung <input type="checkbox"/> des Hauptausschusses <input type="checkbox"/> des
Beschluss vom	21.06.2012
Tagesordnungspunkt	17
Bezeichnung	Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion; hier: <u>Resolution zur Einschränkung der Bäderregelung</u>
Wortlaut des Beschlusses	<p>Die Stadtvertretung Heiligenhafen hält die geplante Einschränkung der sog. Bäderregelung aus tourismus- und arbeitsmarktpolitischer Sicht für falsch.</p> <p>Die Landesregierung wird daher mit Nachdruck aufgefordert, die beabsichtigten Änderungen nicht weiter zu verfolgen.</p> <p>Der Bürgermeister wird gebeten,</p> <ol style="list-style-type: none"> den Beschluss der Stadtvertretung dem Ministerpräsidenten umgehend zu übermitteln, zu den Bürgermeistern der Nachbargemeinden Kontakt aufzunehmen und einen gemeinsamen Protestbrief der betroffenen Küstenorte gegen die Einschränkung der Bäderregelung kurzfristig auf den Weg zu bringen.
Bearbeitungsstand	<p>Der Beschluss ist</p> <input type="checkbox"/> vollständig ausgeführt <input checked="" type="checkbox"/> teilweise ausgeführt (Umsetzungsstand siehe unten) <input type="checkbox"/> bisher nicht ausgeführt (Begründung siehe unten)
Begründung/Probleme	Der Kontakt zu den Bürgermeistern der Nachbargemeinden wurde hergestellt. Zwischenzeitlich hat sich jedoch die politische Haltung der Landesregierung zur Bäderregelung grundsätzlich geändert, so dass aus Sicht der Verwaltung derzeit kein weiterer Handlungsbedarf besteht.

Heiligenhafen, den 21. August 2012


(Heiko Müller)

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter	
Amtsleiterin / Amtsleiter	21.8.12
Büroleitender Beamter	